



Satzung über den Bebauungsplan „Auenweg 2. Änderung“

Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)

Planzeichenverordnung (PlanZV) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)

Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. BW S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.02.2020 (GBl. S. 37, 40)

In seiner öffentlichen Sitzung am hat der Gemeinderat der Gemeinde Eberhardzell nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung den Bebauungsplan „Auenweg 2. Änderung“ als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist die Planzeichnung des Ingenieurbüros Huchler vom 18.03.2020 maßgebend.

§ 2

Bestandteil der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus

dem Planteil und Textteil des Ingenieurbüros Huchler vom 18.03.2020.

Die Begründung zum Bebauungsplan vom 18.03.2020 ist beigefügt, ohne Bestandteil der Satzung zu sein.

§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs.3 BauGB).

Eberhardzell,....

Grabherr, Bürgermeister